

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 1 Bern, Dienstag 3. Januar 1956

74. Jahrgang — 74<sup>e</sup> année

Berne, mardi 3 janvier 1956 N° 1

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich  
Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;  
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-  
Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;  
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse:  
un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.;  
étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces:  
Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger:  
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

## Inhalt — Sommaire — Sommario

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di  
fabbrica e di commercio 159033-159062.  
Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Maler- und Gipsergewerbe des  
Kantons Solothurn.  
Requête concernant le contrat collectif de travail des garages et entreprises simi-  
laires de mécanique automobile du canton de Vaud.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisch-britische Wirtschaftsbeziehungen. — Relations économiques anglo-  
suisse. — Relazioni economiche svizzero-britanniche.  
Warenumsatzsteuer (Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung). — Impôt  
sur le chiffre d'affaires (invitation aux contribuables à remettre leur déclara-  
tion). — Imposta sulla cifra d'affari (esortazione ai contribuenti per la notifica).  
France: Mise en application, à compter du 1<sup>er</sup> janvier 1956; d'une nouvelle nomencla-  
ture générale des produits.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons  
Zürich vom 9. Dezember 1955 wurden die vermissten drei 3%-Inhaber-  
obligationen der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich zu Fr. 1000,  
Nummern 90213 bis 90215, ausgestellt am 17. Dezember 1946, verfallen am  
17. Dezember 1952, mit Coupons per 17. Juni 1948 u. ff., als kraftlos erklärt.

Zürich, den 23. Dezember 1955. (54)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 303 vom 28. Dezember 1954,  
Nr. 305 vom 30. Dezember 1954 und Nr. 1 vom 3. Januar 1955, sowie im  
Amtsanzeiger für Nieder- und Oberrhein Nr. 53 vom 31. Dezember  
1954, wurde der auf Spiez-Grundbuch Nr. 1076, eine Besetzung in Einigen,  
der Frau Helene Ritschard-Schmocker, whft. in Einigen, haftende Schuld-  
brief im II. Rang, vom 15. März 1927, Belege Serie I, Nr. 2955, Kapital  
Fr. 3300 zu Gunsten der Frau Susanna Elisabetha Weilenmann, geb. Moos,  
als vermisst ausgeschrieben.

Da innert der öffentlichen Aufforderungsfrist der erwähnte Schuld-  
brief dem Richter nicht vorgelegt worden ist, wird derselbe gemäss Art. 986  
OR als kraftlos erklärt. (55)

Wimmis, den 30. Dezember 1955.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental:  
Barben.

## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Bern

23. Dezember 1955. Café-Bar.

Fredy Schwarz, in Bern. Inhaber der Firma ist Gottfried Walter genannt  
Fredy Schwarz-Meister, von Trubschachen, in Gümliigen, Gemeinde Muri. Be-  
trieb der «Café-Ryffli-Bar», Ryffligässchen 4.

29. Dezember 1955. Manufakturwaren.

Streiff & Cie., Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Manufakturwaren  
en gros und en détail usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1947, Seite 2070).  
Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. Dezember  
1955 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liqui-  
dation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

29. Dezember 1955.

Käsergenossenschaft Lindenthal, in Lindenthal, Gemeinde Vechigen  
(SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1955, Seite 3). Die Unterschrift von Walter  
Hüssy ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten und Kassier wurde Fritz  
Brand, von Trachselwald, in Lindenthal, Gemeinde Vechigen, gewählt. Prä-  
sident, Vizepräsident/Kassier und Sekretär zeichnen zu zweien.

29. Dezember 1955. Verlag usw.

Heinrich Simon, in Bremgarten bei Bern, Verlags- und Sortimentsbuch-  
handlung (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1954, Seite 2190). Der Inhaber  
Heinrich Simon-Eymann hat nun Wohnsitz in Münchenwiler.

29. Dezember 1955.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., in  
Bern (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1955, Seite 1826). Die Prokura von Otto  
Walther ist erloschen. An Armin Guggisberg, von Zimmerwald, in Liebfeld,  
Gemeinde Köniz, ist Kollektivprokura, auf den Hauptsitz Bern beschränkt,  
erteilt worden.

29. Dezember 1955.

Skilift Selithal A.G., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errich-  
tungsakt und Statuten vom 13. September 1955 besteht unter dieser Firma  
eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung und den Betrieb eines  
Skiliftes im Selithal (Schwarzenbühl), die Gründung weiterer Liftanlagen  
und die Beteiligung an gleichartigen oder verwandten Unternehmen. Das  
voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 87 500, eingeteilt in 175 Inhaber-  
aktien zu Fr. 500. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre er-  
folgen durch eingeschriebenen Brief, soweit deren Adressen der Verwal-  
tung bekannt sind, ansonst im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem  
Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitglie-  
dern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Rolf Lüthi, von Lauperswil, in  
Bern, als Präsident; Walter Mürger, von Wohlen bei Bern, in Bern, als Vize-  
präsident, und Adolf Rawlyer, von Brügg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahl-  
lern, Dr. Rolf Lüthi führt Einzelunterschrift. Walter Mürger und Adolf  
Rawlyer zeichnen je kollektiv mit dem Präsidenten. Geschäftslokal: Waisen-  
hausplatz 2 (beim Präsidenten).

29. Dezember 1955.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler (Société anonyme Chocolat Tobler) (So-  
cietà anonima Chocolat Tobler) (Chocolat Tobler Limited), in Bern  
(SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1955, Seite 1586). Rolf Adolf Balzli, von Bolligen,  
in Bern, ist zum Prokuristen ernannt worden. Er zeichnet zu zweien  
mit einem der übrigen Berechtigten. Dr. Jean Hotz wohnt nun in Zürich,  
Erich Reichmuth in Köniz, und Max Baumann in Wabern, Gemeinde Köniz.

29. Dezember 1955. Lebensmittel, Textilien.

Franz Kellerhals, bisher in Worben, Handel mit Lebensmitteln und Texti-  
lien (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1952, Seite 483). Die Firma hat den  
Sitz nach Spiegel, Gemeinde Köniz, verlegt. Inhaber ist Franz Keller-  
hals, von Niederbipp, nun in Spiegel, Gemeinde Köniz. Handel mit Lebens-  
mitteln und Textilien. Bellevuestrasse 118.

29. Dezember 1955.

Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di  
Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), Zweigniederlas-  
sung in Bern (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1955, Seite 2574), Aktien-  
gesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Zu Prokuristen, beschränkt auf die  
Zweigniederlassung Bern, wurden ernannt: Franz Braun, von Oftringen,  
in Zollikofen, und Albert Hürbin, von Wegenstetten (Aargau), in Bern. Sie  
zeichnen zu zweien mit je einem der übrigen Berechtigten.

29. Dezember 1955. Briefmarken.

Anton Biancone-Neukomm, in Bern, Briefmarkenhaus (SHAB. Nr. 166 vom  
19. Juli 1932, Seite 1767). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers ge-  
löscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen  
Einzelfirma «Anton Biancone-Neukomm, Nachfolger Albert Biancone, Brief-  
markenhaus», in Bern, übernommen.

29. Dezember 1955.

Anton Biancone-Neukomm, Nachfolger Albert Biancone, Briefmarken-  
haus, in Bern. Inhaber der Firma ist Albert Biancone, von Tramelan,  
in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelösch-  
ten Einzelfirma «Anton Biancone-Neukomm», in Bern. Briefmarkenhaus.  
Bahnhofplatz 7.

Bureau Biel

29. Dezember 1955.

Kölliker, Patentbureau, in Biel, Patent- und technisches Bureau (SHAB.  
Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1096). Da das Geschäft nicht mehr zur Ein-  
tragung verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers ge-  
löscht.

29. Dezember 1955. Zentralheizungen, sanitäre Anlagen usw.

Bünzli A.G., in Biel, Ausführung und Installation von Zentralheizungen,  
sanitären Anlagen, Oelfeuerungen und Lüftungsanlagen, sowie An- und Ver-  
kauf und Verwaltung von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 184 vom 10. Au-  
gust 1954, Seite 2058). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalver-  
sammlung vom 23. Dezember 1955 hat die Gesellschaft ihre Statuten re-  
vidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

29. Dezember 1955.

Machines ADEKA S.A. (Maschinen ADEKA A.G.), in Biel (SHAB. Nr. 292  
vom 13. Dezember 1950, Seite 3195). Neues Geschäftslokal: Bözingenstrasse  
Nr. 19 a.

Bureau Laupen

29. Dezember 1955. Baugeschäft, Sägerei.

Samuel Rüedi, in Laupen, Baugeschäft und Sägerei (SHAB. Nr. 174 vom  
30. Juni 1931, Seite 1666). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesell-  
schaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die nachfolgend einge-  
tragene Kollektivgesellschaft «S. Rüedi & Sohn», in Laupen.

29. Dezember 1955. Holzbau usw.

S. Rüedi & Sohn, in Laupen. Samuel Rüedi und dessen Sohn Werner Rüedi,  
beide von Bolligen, in Laupen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesell-  
schaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 beginnt und auf dieses Datum  
Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Samuel Rüedi», in Lau-  
pen, übernimmt. Holzbau- und Sägerei.

Bureau Thun

29. Dezember 1955. Gipser- und Malergeschäft.

Ernst Messerli, in Thun, Gipser- und Malergeschäft (SHAB. Nr. 254 vom  
30. Oktober 1945, Seite 2659). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung  
verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

29. Dezember 1955. Restaurant.  
H. Marti, in Thun, Betrieb des Restaurants «Neuhaus» (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1948, Seite 1941). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955, Seite 3335) im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

29. Dezember 1955.  
«Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktien-Gesellschaft, Zweigniederlassung in Thun (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1954, Seite 1242), mit Hauptsitz in Lausanne. Edgar Junod, Verwaltungsrat, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. Dezember 1955. Autoelektroservice usw.  
Gerber & Burger, in Thun, Auto-Elektro-Service; elektro-mechanische Werkstätte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1951, Seite 1607). Diese Gesellschaft ist seit dem 31. Dezember 1953 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

29. Dezember 1955.  
Margrit Bilgeri, Blusen-Paradies, in Thun, Spezialgeschäft für Blusen, Jupes und Wollartikel (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1955, Seite 855). Die Firma wird infolge Uebergabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden per 1. Januar 1956 durch die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Ida Stolz, Blusen-Paradies», übernommen.

29. Dezember 1955.  
Ida Stolz, Blusen-Paradies, in Thun, Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes Kurt Stolz, Ida Stolz, von Bern, in Herrliberg (Zürich). Die Firma übernimmt per 1. Januar 1956 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Margrit Bilgeri, Blusen-Paradies», in Thun, Spezialgeschäft für Blusen, Jupes und Wollartikel. Gerberngasse 2.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

21. Dezember 1955.  
Kiesgruben A.G. Littau, in Littau (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1944, Seite 1869). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1955 haben die Aktionäre das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht. Auf die Erhöhung sind Fr. 10 000 bar einbezahlt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 60 000 liberiert. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

27. Dezember 1955. Elektroinstallationen usw.  
Franz Kretz, in Reussbühl, Gemeinde Littau. Inhaber dieser Firma ist Franz Kretz, von Schongau, in Reussbühl, Gemeinde Littau. Vornahme von Elektroinstallationen, Elektroinstallationswerkstätte sowie Handel mit elektrischen Apparaten und verwandten Artikeln. Täschmattstrasse (altes Schulhaus).

27. Dezember 1955.  
Société de la Viscose Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1954, Seite 1804). Laut Verwaltungsratsbeschluss vom 1. Dezember 1955 wurden zu Direktoren ernannt die bisherigen Vizedirektoren Josef Bosonnet und Dr. Alfred Rufer. Sie zeichnen wie bisher zu zweien. Zu Vizedirektoren wurden ernannt die bisherigen Prokuristen Heinrich Briner, Dr. Erich Sievers und Dr. Martin Studer. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Ihre Prokuren sind erloschen.

27. Dezember 1955. Eier.  
Werner Schwegler, in Luzern, Eierhandel (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1955, Seite 310). Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt hat am 13. Dezember 1955 über diese Firma den Konkurs erkannt.

27. Dezember 1955. Zwirnerei usw.  
Wettstein A.G., in Dagmersellen, Zwirnerei usw. (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1954, Seite 1079). An Walter Staub, von Thörigen, in Dagmersellen, wurde Einzelprokura erteilt.

27. Dezember 1955. Wein, Spirituosen, Textilien, Industrieabfälle.  
B. Benjamin, in Luzern, Handel mit Weinen und Spirituosen en gros und en détail, sowie mit Textilwaren (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1949, Seite 1568). Als weitere Geschäftsnatur wird angegeben: Handel mit Industrieabfällen. Neue Adresse: Hirschengraben 51.

27. Dezember 1955.  
Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1947, Seite 691). Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. Friedrich Linde, von Deutschland, in Berchtesgaden (Deutschland), und Walter Ruckdeschel, von Deutschland, in München (Deutschland). Als Subdirektor mit Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten wurde ernannt Arnold Eggerschwiler, von Rothenburg, in Kriens. Als Kollektivprokuristen wurden gewählt: Jules Hess, von Geuensee; Hans Eigenheer, von Kleinandelfingen und Luzern, und Otto Röthlin, von Kerns und Zürich, alle in Luzern. Sie zeichnen ebenfalls zu zweien. Johannes Züst ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

27. Dezember 1955. Unfallversicherung.  
Dr. J. Rynert, Generalagentur, Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1952, Seite 1691). Diese Einzelfirma ist zufolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Dr. J. Rynert & Sohn», in Luzern.

27. Dezember 1955. Unfallversicherung.  
Dr. J. Rynert & Sohn, in Luzern. Unter dieser Firma sind Dr. Josef Rynert sowie dessen Sohn Conrad A. Rynert, beide von und in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Januar 1956 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Dr. J. Rynert, Generalagentur Luzern» auf diesen Tag übernimmt. An Alfred Brönnimann, von Gurzelen, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Generalagentur der Schweiz. Unfallversicherungsgesellschaft «Winterthur». Pilatusstrasse 54.

28. Dezember 1955.  
Eisengiesserei Emmenbrücke, Reinle, Sigg & Cie. A.G., in Emmenbrücke Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 226 vom 26. September 1952, Seite 2332). Hermann Reinle ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied. Neuer Präsident ist Konrad Sigg, von Dörflingen (Schaffhausen), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (bisher Mitglied). Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Alfred Friedrich Schindler, von Arth (Schwyz), in Hergiswil a. S. Es zeichnen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates oder einer von ihnen mit einem Direktor oder Prokuristen. Kollektivprokura im Sinne von Art. 459, Abs. 2, OR, wurde erteilt an Kurt Widmer, von Ruswil, in Sursee, und René Sigg, von Dörflingen (Schaffhausen), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

28. Dezember 1955.

Elektro Bezugsquelle René Oldenburg, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist René Oldenburg, von Einsiedeln, in Luzern. Handel mit Elektro-Bedarfsartikeln sowie verschiedene Vertretungen in der Elektrobranche. Moosstrasse 11.

28. Dezember 1955.  
«Publicitas» Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1954, Seite 1060), mit Hauptsitz in Lausanne. Edgar Junod ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Dezember 1955. Chemisch-technische Produkte usw.  
A. Renggli, in Luzern, chemisch-technische Produkte usw. (SHAB. Nr. 151 vom 3. Juli 1953, Seite 1619). Neue Adresse: Fluhmattstrasse 43.

28. Dezember 1955. Röntgenzubehör usw.  
Heinr. Siegrist, in Luzern, Röntgenzubehör usw. (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1946, Seite 2878). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. Dezember 1955.  
Verwaltungs- und Treuhandgesellschaft Luzern (Société fiduciaire et de gestion Lucerne), in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1955, Seite 2167). Der Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt hat am 15. Dezember 1955 über diese Firma den Konkurs erkannt. Die Gesellschaft ist daher aufgelöst.

#### Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

29. Dezember 1955. Holzwaren, Wagnerei.  
Tobias Amstutz, in Kerns, Fabrikation von Holzwaren und Wagnerei (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1933, Seite 387). Die Firma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

#### Glarus — Glaris — Glarona

29. Dezember 1955. Webgeschirr, Zwirnerei.  
A. Bär-Luchsinger, in Schwanden, Webgeschirrfabrik und Baumwollzwrnerei (SHAB. Nr. 292 vom 20. November 1913, Seite 2054). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Frau M. Bär-Luchsingers, in Schwanden. Die Firma wird gelöscht.

29. Dezember 1955. Liegenschaften.  
Tutus A.-G., in Glarus, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften und andern Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1951, Seite 95). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Heinrich Daeniker, von Zürich, in Meilen (bisher Prokurist), und Dr. Ernst Röthlisberger, von Lauperswil, in Kilchberg (Zürich). Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Kollektivprokura des Dr. Heinrich Daeniker ist erloschen. Zum Prokuristen wurde ernannt: Hans Bänziger, von Lutzenberg (Appenzel A.-Rb.), in Zürich. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

29. Dezember 1955.  
«Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Glarus (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1954, Seite 1079), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Lausanne. Edgar Junod ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. Dezember 1955.  
Bäckerei Genossenschaft Niederurnen, in Niederurnen (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1945, Seite 499). Die Unterschriften von Peter Schlittler und Felix Stüssi sind infolge Todes erloschen. Neu wurde als Geschäftsführer und Kassier in die Verwaltungskommission gewählt: Heinrich Benz, von Schönbach, in Niederurnen. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten Paul Heinrich Hertach.

29. Dezember 1955.  
Konsumverein Oberurnen, in Oberurnen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1949, Seite 3415). Die Unterschriften von Johann Lüönd-Hunold, Josef Hegner-Schätti und Robert Heierli sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Fritz Stucki-Wespe, von und in Oberurnen, als Präsident; Heinrich Schuler-Frick, von St. Gallen, in Oberurnen, als Vizepräsident und Aktuar, und Fritz Noser-Schmied, von und in Oberurnen, als Kassier. Präsident, Vizepräsident/Aktuar und Kassier zeichnen einzeln.

29. Dezember 1955.  
Konsumverein Niederurnen, in Niederurnen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 547). Die Unterschrift von Julius Cafilich ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: Jakob Grünfelder, von und in Niederurnen (bisher Vizepräsident). Hans Brunner, Aktuar ist nun gleichzeitig Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident/Aktuar und Verwalter zeichnen zu zweien.

29. Dezember 1955. Vermögensverwaltungen usw.  
Internationale Trust Aktiengesellschaft (Trust international Société Anonyme) (International Trust Company Limited), in Glarus, Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, An- und Verkauf von Aktien, Anteilen, Obligationen oder sonstigen Wertpapieren usw. (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1954, Seite 1936). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. August 1955 hat die Firma die Auflösung beschlossen. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist. Die Firma wird daher gelöscht.

29. Dezember 1955. Beteiligungen.  
«COTAMERIC» Société Anonyme, in Glarus, Beteiligung an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1954, Seite 3142). Nachdem die Eidg. Steuerverwaltung in Bern und die Kantonale Wehrsteuerverwaltung in Glarus der Löschung zugestimmt haben, wird die Firma gelöscht.

29. Dezember 1955. Buchdruckerei usw.  
«HAWO» Hauser-Worni & Co., in Näfels. Josef Hauser-Worni und Theodor Hauser, beide von und in Näfels, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 ihren Anfang nimmt. Kollektivprokura ist erteilt an Frieda Hauser-Worni, von und in Näfels. Die Gesellschafter Josef Hauser-Worni und Theodor Hauser zeichnen zu zweien unter sich oder mit der Prokuristin. Buchdruckerei, Buchbinderei, Papierverarbeitung, Papeterie, Herstellung von Preßstoff- und Gummiclichés, Handel mit Papier- und Kartonwaren aller Art.

29. Dezember 1955.  
Fritz G. Pfister, in Niederurnen, Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1950, Seite 1348). Die Firma wird abgeändert in Henden Pfister, Niederurnen. Geschäftsnatur: Herstellung und Verkauf von Masshemden und Hemden-Reparatur-Service.

29. Dezember 1955. Brennstoffe usw.  
**Compagnie de représentations et de commerce A. G.**, in Glarus, Kauf, Verkauf, Vertretung, Import und Export von festen und flüssigen Brennstoffen sowie von Rohstoffen, Artikeln und Produkten aller Art und Herkunft usw. (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1955, Seite 2082). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Dezember 1955 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem gleichzeitig festgestellt wurde, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

29. Dezember 1955. Patente usw.  
**Avdel A. G.**, in Schwanden, Erwerb und Verkauf, sowie Verwertung und entgeltliche Lizenzierung von Patenten und Patent-Rechten usw. (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1955, Seite 895). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. Dezember 1955 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet jetzt **Aerpat A. G.**

29. Dezember 1955. Beteiligungen.  
**PAPIRA S.A.**, in Glarus, Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 4 vom 8. Januar 1953, Seite 35). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. Dezember 1955 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**  
*Bureau de Châtel-St-Denis*

28 décembre 1955. Epicerie.  
**Sœurs Grandjean**, à Le Crêt, commerce d'épicerie, société en nom collectif (FOSC. du 19 février 1954, N° 41, page 451). La société est dissoute depuis le 28 décembre 1954. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les deux associées signant individuellement.

*Bureau de Fribourg*

28 décembre 1955. Ameublements.  
**Schneider frères**, à Noréaz, ameublements en tous genres (FOSC. du 14 avril 1953, N° 84, page 870). La société est dissoute depuis le 1<sup>er</sup> mai 1954. Sa liquidation étant terminée, la raison est radiée.

28 décembre 1955. Meubles.  
**Jules Schneider**, à Noréaz. Le chef de la raison est Jules Schneider, fils de Fernand, de Wahlern (Berne), à Noréaz. Fabrication et vente de meubles en tous genres.

*Bureau de Romont (district de la Glâne)*

29 novembre 1955. Epicerie, mercerie, quincaillerie, imprimerie, etc.  
**Hoirs de Vve. F. Ayer-Demierré**, à Romont, épicerie, mercerie, faïences, quincaillerie, papeterie, articles de bureau, imprimerie commerciale, Feuille Fribourgeoise (journal hebdomadaire de nouvelles et renseignements), société en nom collectif (FOSC. du 14 mars 1944, N° 62, page 611). L'associé Maurice Ayer a cessé de faire partie de la société par suite de décès. Sont inscrits en ses lieu et place comme membres de la société: Yvonne Ayer, née Glardon, veuve de Maurice, de et à Romont, et, avec le consentement de l'autorité de surveillance, les deux enfants mineurs de feu Maurice Ayer, savoir Yves et Jacques Ayer, de et à Romont, représentés par leur curatrice Marcelle Ayer, de et à Romont. La signature individuelle est conférée à Yvonne Ayer.

**Solothurn — Soleure — Soletta**  
*Bureau Grenchen-Bettlach*

28. Dezember 1955. Minigolf.  
**Schild & Baumgartner**, in Grenchen. Dr. Rudolf C. Schild, von und in Grenchen, und Pierre Baumgartner-Schild, von Cham, in Lausanne, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1955 begonnen hat. Betrieb einer Minigolf-Anlage. Domicil: Studentenstrasse 15.

28. Dezember 1955. Uhrenbestandteile, Schrauben usw.  
**Paul Sägesser, Décolletages**, in Grenchen, Fabrikation von Präzisions-Fassondrehteilen und Schrauben (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1951, Seite 1991). Die Geschäftsnatur wird ergänzt mit: Drehen von Uhrenbestandteilen. Neues Geschäftslokal: Dählenstrasse 33.

28. Dezember 1955. Bauunternehmung.  
**R. Dellea**, in Grenchen, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1946, Seite 3451). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

28. Dezember 1955. Bauunternehmung.  
**Bacchetta-Dellea R.**, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Rico Bacchetta-Dellea, von Astano (Tessin), in Grenchen. Bauunternehmung. Solothurnstrasse 101.

28. Dezember 1955. Uhrenrohwerke usw.  
**Ebauches-Fabrik Bettlach (Fabrique d'ébauches de Bettlach)** (Ebauches-works Bettlach), in Bettlach, Fabrikation von und Handel mit Uhrenrohwerken, Uhrenbestandteilen usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1951, Seite 1680). Walter Bannwart, bisher Vizedirektor, der nun in Bettlach wohnt, wurde zum Direktor ernannt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

*Bureau Lebern*

28. Dezember 1955. Weinhandel.  
**Max Welti**, in Bellach, Betrieb einer Weinhandlung (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2551). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

*Bureau Olten-Gösgen*

29. Dezember 1955.  
**Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Olten** (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1955, Seite 2400), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der bisherige Verwalter-Prokurist Walter Senn führt nun als Verwalter Vollunterschrift zu zweien für die Zweigniederlassung Olten.

29. Dezember 1955. Elektrische und elektronische Apparate, Musikgeräte, Maschinen usw.

**Gloor & Co.**, in Olten. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 2. November 1955 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rudolf Gloor, von Leutwil, in Basel. Kommanditär ist Hans Karth, von Basel, in Olten, mit einer Kommandite von Franken 30 000. Die Gesellschaft übernimmt vom Gesellschafter Rudolf Gloor,

obgenannt, Aktiven (Guthaben, Maschinen, Warenvorräte usw.) im Betrage von Franken 88 971.88 und Passiven in beschränktem Ausmasse im Betrage von Fr. 58 820.70, gemäss Kreditorenverzeichnis per 15. Oktober 1955. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 30 151.18. Prokura mit Ausdehnung im Sinne von Art. 459 OR wurde erteilt an den Kommanditär Hans Karth. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien. Fabrikation, Reparaturen von und Handel mit elektrischen und elektronischen Apparaten, Musikgeräten, Maschinen und Zuehör aller Art. Florastrasse 11.

29. Dezember 1955.

**Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G.**, Zweigniederlassung in Olten (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1955, Seite 423), mit Hauptsitz in Bern. Die Zeichnungsberechtigung von Alfred Affolter ist erloschen. Fritz Häni, von Zuzwil (Bern), in Olten, ist zum Geschäftsführer ernannt worden; er zeichnet für die Zweigniederlassung mit Vollunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. Dezember 1955. Automobilhandel, Garage.

**Pilloud A.G.**, in Starrkirch, Gemeinde Starrkirch-Wil, Automobilhandel, Garage (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1228). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist nun voll liberiert. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates Gustave Robert Pilloud und August Kiefer junior wohnen nun in Starrkirch, Gemeinde Starrkirch-Wil.

29. Dezember 1955.

**OLMA Maschinenfabrik A.G.**, in Olten (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1955, Seite 523). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Dezember 1955 wurden die Statuten revidiert. Publikationspflichtige Tatsachen werden davon nicht betroffen. Zu einem Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Rudolf Ulrich, von und in Solothurn; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

*Bureau Stadt Solothurn*

29. Dezember 1955. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen.  
**Peller**, in Solothurn, Papeterie, Buchbinderei und Einrahmungen (SHAB. Nr. 278 vom 21. November 1951, Seite 2887). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven sind per 1. Juli 1955 von der nachstehend eingetragenen Firma «Peller», in Solothurn, übernommen worden.

29. Dezember 1955. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen.  
**Peller**, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hugo Peller, des Wenzel, von Brunenthal (Solothurn), in Solothurn. Die Firma übernimmt per 1. Juli 1955 die Aktiven und die Passiven der obstehend gelöschten Einzelfirma «Peller», in Solothurn. Papeterie, Buchbinderei und Einrahmungen. Gurzelgasse 14.

**Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**  
 Berichtigung.

**ULTRA Umschlags-, Lagerungs- und Transport A.G.**, in Muttensz (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955, Seite 3336). Der neue Präsident des Verwaltungsrates heisst Jacobus Herman Oerlemans.

28. Dezember 1955. Autotransporte.  
**Richard Bloch-Bürgi**, in Birsfelden, Autotransporte (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 39). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Dezember 1955. Metalletiketten usw.  
**Ernst Sauter & Cie.**, in Allschwil, Fabrikation von Metalletiketten usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1953, Seite 467). Diese Gesellschaft hat ihren Sitz nach Reinach (Basel-Landschaft) verlegt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ernst Sauter-von Rohr wohnt nun ebenfalls in Reinach (Basel-Landschaft). Sonnenweg 2.

28. Dezember 1955. Maurergeschäft.  
**Hans Schaub-Rickenbacher**, in Ormalingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Schaub-Rickenbacher, von Rünenberg, in Ormalingen. Maurergeschäft. Hauptstrasse 162.

28. Dezember 1955.  
**Friedrich Blaser Uhrensteinfabrikation**, in Reigoldswil (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1941, Seite 1007). Diese Einzelfirma wird infolge Uebergabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Werner Blaser», in Reigoldswil, übernommen.

28. Dezember 1955. Uhrensteine usw.  
**Werner Blaser**, in Reigoldswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Blaser-Haas, von Langnau i.E., in Reigoldswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Friedrich Blaser Uhrensteinfabrikation», in Reigoldswil. Fabrikation von Lagersteinen für Uhren und Apparate. Geschäftslokal: Moosmatt 68.

28. Dezember 1955. Hotel-Restaurant.  
**Familie M. Rudin**, in Langenbruck. Mathias Rudin-Böhlen, Peter Rudin und Jakob Rudin, alle von Arboldswil, in Langenbruck, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1954 begonnen hat. Hotel-Restaurant Kurhaus. Hauptstrasse 53.

28. Dezember 1955. Kaffee, Tee usw.  
**Ka-Tee-Ka (Ca-Thé-Ca) (Co-Tea-Co)**, Filiale in Allschwil, Import von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere Kaffee, Tee und Kakao usw. (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1955, Seite 258), mit Hauptniederlassung in Zürich. Diese Zweigniederlassung wird per 31. Dezember 1955 aufgehoben. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «C. Birchler», in Allschwil, übernommen. Die Firma wird gelöscht.

28. Dezember 1955. Kaffee, Tee usw.  
**C. Birchler**, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Birchler-Kündig, von Einsiedeln (Schwyz), in Allschwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Zweigniederlassung Allschwil der «Ka-Tee-Ka», mit Hauptsitz in Zürich. Kaffeerösterei, Handel mit Kaffee, Tee, Kakao und Kolonialwaren en gros. Wegastrasse 4, Neualschwil.

28. Dezember 1955. Baugeschäft usw.  
**Häring & Co. Aktiengesellschaft**, in Pratteln, Baugeschäft, Sägerei, Zimmerei usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1951, Seite 723). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Rudolf Häring-Buess und Wilhelm Häring-Vollenwyder, beide von Arisdorf, in Frenkendorf.

28. Dezember 1955.  
**Waldenburgerbahn A. G.**, in Waldenburg (SHAB. Nr. 125 vom 3. Juni 1953, Seite 1341). In der Generalversammlung vom 3. Juli 1953 wurde das Grundkapital von Fr. 1 913 316 auf Fr. 1 917 016 erhöht durch Ausgabe von 37 neuen Prioritätsaktien zu Fr. 100. Es ist nun eingeteilt in 12 785 Prioritätsaktien zu



29 décembre 1955.

**Fabrique de Meubles Max Kopp S.A.**, à Vevey, société dissoute (FOSC. du 17 octobre 1955, N° 243). La raison sociale est radiée, l'administration fédérale des contributions y consentant.

29 décembre 1955. Confection.

**R. Teutschmann-Theurillat**, à Montreux-Planches, confection, en faillite (FOSC. du 9 novembre 1955, N° 263). L'exploitation ayant cessé, la raison sociale est radiée.

29 décembre 1955.

**Monte-Pente des Pléiades S.A.**, à Vevey (FOSC. du 23 juillet 1954, N° 169). Selon décisions authentiques des 21 novembre 1955 et 20 décembre 1955, la société a porté son capital social de 150 000 fr. à 213 000 fr., par l'émission de 630 nouvelles actions au porteur de 100 fr., entièrement libérées. Le capital s'élève actuellement à 213 000 fr. Il est entièrement libéré et divisé en 2130 actions au porteur de 100 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

29 décembre 1955. Maroquinerie, bijouterie, etc.

**Astréa S.A.**, à Montreux-Châtelard, maroquinerie, bijouterie, etc. (FOSC. du 30 août 1949, N° 202). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1<sup>er</sup> juillet 1955, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée la raison sociale est radiée.

**Bureau d'Yverdon**

27 décembre 1955. Décortissage des bois, etc.

**Perrin & Co.**, à Yvonand, entreprise de décortissage des bois et leur vente, société en nom collectif (FOSC. du 28 mars 1955, page 821). La société est dissoute dès le 15 décembre 1955. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

27 décembre 1955. Banque.

**Piguet et Cie**, à Yverdon, banque, société en commandite (FOSC. du 28 juillet 1952, page 1913). Denis Piguet, fils de Charles, du Chenit, à Yverdon, a été désigné en qualité de fondé de procuration. Il engage la société en signant collectivement à deux avec l'un ou l'autre des fondés de procuration déjà inscrits.

28 décembre 1955. Maréchalerie, serrurerie, etc.

**Gérard Nobs**, à Yvonand, maréchalerie, serrurerie, appareillage (FOSC. du 30 mars 1949, page 850). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Gérard Nobs et fils», à Yvonand, ci-après inscrite.

28 décembre 1955. Maréchalerie, serrurerie, etc.

**Gérard Nobs et fils**, à Yvonand. Gérard Nobs et son fils Michel Nobs, les deux d'Yvonand et Sedorf (Berne), à Yvonand, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence le 1<sup>er</sup> janvier 1956 et qui reprend, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Gérard Nobs», à Yvonand, radiée. Maréchalerie, serrurerie, appareillage.

**Wallis — Valais — Vallee****Bureau Brig**

28. Dezember 1955.

**Compagnie du Chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains**, in Leuk, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1954). An Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Dr. René Pfersich, der im Verwaltungsrat verbleibt, wird der bisherige Verwaltungsrat Bernard Jobin Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien.

**Bureau de Sion**

29 décembre 1955.

**Société de Consommation du district de Sierre S.A.**, à Sierre (FOSC. du 21 juin 1949, N° 142, page 1653). Pierre Devantéry, président, Fridolin Sallamin, Etienne Vocat, Benjamin Masserey, Eugène Savioz, Maurice Allet et Joseph Balmer ne sont plus membres du conseil d'administration. Ils ont été remplacés par: Jean Ruedin, de Landeron-Combes, à Sierre, président; Ulrich Imboden, de et à St-Nicolas, membre, et Victor Zwissig, de et à Sierre, membre. La société sera dorénavant engagée par la signature du président signant avec un des membres du conseil d'administration. Les signatures de Pierre Devantéry et Maurice Pouget sont radiées.

29 décembre 1955.

«Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité, succursale de Sion (FOSC. du 22 avril 1954, N° 92, page 1029), avec siège principal à Lausanne. L'administrateur Edgar Junod est décédé; sa signature est en conséquence radiée.

**Bureau de St-Maurice**

29 décembre 1955.

**Manufacture de Tabacs et Cigares de Monthey**, de Lavallaz et Cie, société anonyme, à Monthey (FOSC. du 5 juillet 1946, page 2038). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1955, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est désormais Société Immobilière des Glariers, S.A., Monthey. Le but social est l'achat, la location, la gérance, la vente, la démolition, la construction de tous bâtiments, le commerce, la mise en valeur et l'exploitation de tous immeubles, droits réels, concessions et autres privilèges y attachés, la participation, sous toutes formes, à des entreprises semblables, et, de manière générale, toutes les fonctions et les opérations commerciales, financières et immobilières s'y rapportant.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel****Bureau de La Chaux-de-Fonds**

22 décembre 1955. Horlogerie, mécanique, etc.

**Seyes-River Watch Factory, Madame Michelle Meyer**, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Michelle Meyer, née Fieux, épouse d'Émile autorisée et séparée de biens de Paul-Roger Meyer, de Boécourt (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Fabrication, commerce d'horlogerie, de mécanique et tous articles similaires. Avenue Léopold-Robert 132.

27 décembre 1955. Epicerie, mercerie, etc.

**Mme Madeleine Piquerez**, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Marie-Madeleine Piquerez, née Gaille, épouse autorisée de Maurice-Joseph, d'Épiquez (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Commerce d'épicerie, mercerie, primeurs, à l'enseigne: Epicerie du Crêt. Rue du Crêt 20.

**Bureau du Locle**

27 décembre 1955. Etampages, etc.

**C. Baehr, Fabrique Estampa**, au Locle, découpages, emboutissages, étampages, articles de masse (FOSC. du 7 octobre 1937, N° 234, page 2255). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

27 décembre 1955. Restaurant.

**A. Balmer**, au Locle, exploitation du Café du Commerce (FOSC. du 21 mai 1952, N° 118, page 1320). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: exploitation du café-restaurant de La Place. En outre, les bureaux sont transférés rue Daniel-Jeanrichard 28.

27 décembre 1955. Horlogerie.

**Luxor-Export S.A.**, au Locle, commerce d'horlogerie (FOSC. du 11 octobre 1954, N° 237, page 2593). Suivant constat authentique du 27 décembre 1955, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée, mais la radiation ne peut intervenir par suite de l'opposition des administrations fédérale et cantonale des contributions.

28 décembre 1955.

**Fabrique d'horlogerie Chs. Tissot & Fils S.A.**, au Locle (FOSC. du 14 avril 1954, N° 87, page 970). Adrien-Gustave Brandt, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. La signature de Rodolphe Schaad, fondé de pouvoir, est également radiée. Walter Schatz, de Tartar (Grisons), au Locle, a été désigné comme fondé de procuration avec signature collective à deux avec un autre fondé de procuration.

**Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)**

23 décembre 1955.

**Manufacture de bonneterie de Fleurier S.A.**, à Fleurier (FOSC. du 2 mai 1949, N° 101, page 1162). Les administrateurs Rose Moch, née Juvet, vice-présidente, et Adolphe Lehnen ont démissionné; leurs pouvoirs sont radiés. Renée Reussner, née Leutwyler, de Zurich, à Fleurier, a été nommée membre du conseil d'administration, sans droit à la signature. A été nommée fondée de pouvoir, avec signature individuelle, Lucy Leutwyler, née Zurlinden, de Couvet et Reinach (Argovie), à Fleurier. Procuration collective à deux a été conférée à Renée Reussner, née Leutwyler, prénommée, et Jean-Claude Reussner, de Zurich, à Fleurier, lesquels signent collectivement entre eux ou avec un membre inscrit.

24 décembre 1955. Machines à laver, appareils électriques.

**W. Bammerlin**, à Fleurier, représentation pour la vente de machines à laver et d'appareils électriques (FOSC. du 5 mars 1954, N° 53, page 596). Par jugement du 21 novembre 1955, le président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel a déclaré le titulaire en état de faillite. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

28 décembre 1955. Boucherie, etc.

**G. Racine**, à Noiraigue. Le chef de la maison est Georges-Gabriel Racine, de La Chaux-du-Milieu et de La Chaux-de-Fonds, à Noiraigue. Boucherie-charcuterie. Rue du Pont.

**Bureau de Neuchâtel**

27 décembre 1955. Produits chimico-techniques, etc.

**L.-A. Zimmermann**, à Neuchâtel, fabrication de produits chimico-techniques et représentation d'articles de produits chimiques (FOSC. du 1<sup>er</sup> mars 1948, N° 50, page 614). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

28 décembre 1955.

«Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité, succursale de Neuchâtel (FOSC. du 29 avril 1954, N° 98, page 1094), avec siège principal à Lausanne. La signature de l'administrateur Edgar Junod, décédé, est radiée.

28 décembre 1955. Transports.

**Fischer frères**, à Marin, commune de Marin-Epagnier, transports en tous genres et pour tous pays, société en nom collectif (FOSC. du 9 mars 1943, N° 56, page 542). Par suite de décès, l'associé René-Gottlieb Fischer ne fait plus partie de la société. Hélène Fischer, née Niederhauser, veuve de René, de Sigriswil et Marin-Epagnier, à Marin, est entrée dès le 1<sup>er</sup> mai 1955 comme associée dans la société. La procuration individuelle est conférée à René-Louis Fischer et Claude-Henri Fischer, les deux de Sigriswil et Marin-Epagnier, à Marin.

28 décembre 1955. Représentations horticoles.

**Jakob de Leeuwe**, à Neuchâtel, représentations horticoles (FOSC. du 14 avril 1939, N° 86, page 773). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

28 décembre 1955.

**Banque Cantonale Neuchâteloise**, à Neuchâtel (FOSC. du 6 avril 1954, N° 80, page 891). Boris Clot, de Villars-le-Comte (Vaud), à Neuchâtel, a été nommé fondé de procuration avec signature collective à deux pour le siège de Neuchâtel.

**Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum****Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale****Marken — Marques — Marche****Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 159033. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1955, 18 Uhr. Bureautechnik AG., Apollostrasse 5, Zürich (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Zeichentische sowie Bureauöbel und Bureaugeräte aller Art.

**ZENTRO  
BUREAUTECHNIK**

N° 159034. Date de dépôt: 14 décembre 1955, 6 h. Laboratoire Junod et Cie S.A., rue Louis-Favre 13, Genève (Suisse). Marque de fabrique.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

**ARBOLEX**

Nr. 159035. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1955, 10 Uhr.  
Dr. A. Wander AG., Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 87458. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Dezember 1955 an.

Malzhaltiges Backhilfsmittel.

# EXTRAMALT

Nr. 159036. Date de dépôt: 14 décembre 1955, 10 h.  
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques.

# MEROXYLAN

Nr. 159037. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1955, 21 Uhr.  
C. F. Waehendorf, Bergisch Gladbach bei Köln (Deutschland).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten.

# HYGROSIT

Nr. 159038. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1955, 17 Uhr.  
Mellhenny Company, New Iberia (Louisiana, USA).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Pfeffersauce, Gewürze, Speisewürzen, Essenzen, Nahrungs- und Genussmittel und Speisezutaten.

# TABASCO

Nr. 159039. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1955, 17 Uhr.  
Mellhenny Company, New Iberia (Louisiana, USA).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Pfeffersauce, Gewürze, Speisewürzen, Essenzen, Nahrungs- und Genussmittel und Speisezutaten.



Nr. 159040. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1955, 17 Uhr.  
Mellhenny Company, New Iberia (Louisiana, USA).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Pfeffersauce, Gewürze, Speisewürzen, Essenzen, Nahrungs- und Genussmittel und Speisezutaten.



Nr. 159041. Date de dépôt: 21 novembre 1955, 17 h.  
Hasler et Cie, rue des Prés 6, Tramelan (Berne, Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits d'horlogerie, notamment montres.

# MAREHAL

Nr. 159042. Hinterlegungsdatum: 24. November 1955, 17 Uhr.  
Johann Göldi, Batterie- & Elementefabrik, Rütli/Rheintal (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 86157. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Juni 1955 an.

Taschenlampenbatterien.



Die Marke wird schwarz, rot und gelb ausgeführt.

Nr. 159043. Date de dépôt: 28 novembre 1955, 20 h.  
Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüefli-Flury & Co.), rue de l'Avenir 44, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie en tous genres et autres instruments chronométriques, ainsi que leurs parties (y compris les mouvements électriques); fournitures d'horlogerie; bijouterie.

# TORMAS

Nr. 159044. Hinterlegungsdatum: 29. November 1955, 18 Uhr.  
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8/34 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische, gummikaschierte Binden aus Baumwolle, Wolle, Seide und Kunstfasern.

# CACHELAST

Nr. 159045. Hinterlegungsdatum: 29. November 1955, 18 Uhr.  
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8/34 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische, gummikaschierte Binden aus Baumwolle, Wolle, Seide und Kunstfasern.

# CONDOR

Nr. 159046. Hinterlegungsdatum: 29. November 1955, 18 Uhr.  
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8/34 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Nicht klebende, perforierte, plastische Wundverbände, Binden und Tupfer.

# TEGUMO

Nr. 159047. Hinterlegungsdatum: 29. November 1955, 17 Uhr.  
Leichtmetallgiesserei AG., Düringen (Freiburg, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Metall-Legierungen, teilweise verarbeitete Metalle.

# DÜDAL

Nr. 159048. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1955, 18 Uhr.  
Cosmos-Handel, G. Rüegg, Allschwilerstrasse 96, Basel 9 (Schweiz).  
Handelsmarke.

Pendulen.

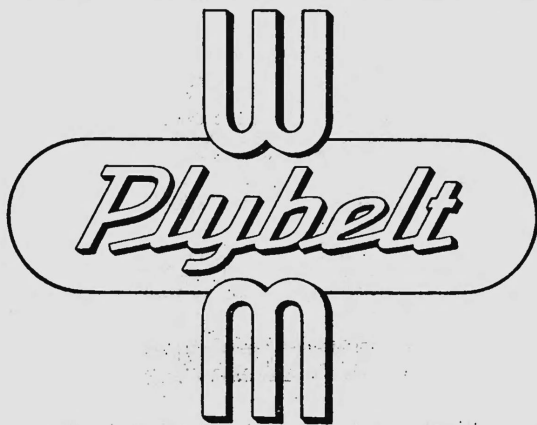
*DÉSIRÉE*

Nr. 159049. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1955, 6 Uhr.  
Beldona AG., Trottenstrasse 26, Ennetbaden (Schweiz). — Handelsmarke.  
Uhren.

# DURHONE

Nr. 159050. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1955, 16 Uhr.  
Wilhelm Müller, Bederstrasse 121, Zürich 2 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Tonträger, insbesondere faltbare Tonträger in Manschettenform.



Nr. 159051. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1955, 18 Uhr.  
Europa im Automobil AG. (L'Europe en Automobile S.A.) (Europa in Automobile S.A.) (Motoring through Europe Ltd.), Tödistrasse 23, Zürich 2 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Druckereierzeugnisse, Bücher, graphische Erzeugnisse; Karten, insbesondere Strassenkarten; Buchzeichen; Koordinatentafeln, insbesondere zur Verwendung auf Strassenkarten; Maßstäbe und Distanzmessgeräte zur Verwendung auf Karten.

# KADAR

Nr. 159052. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1955, 11 Uhr.  
Albert Burger, Kapellgasse 10—12, Luzern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 86489. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. August 1955 an.

Juwelen, Gold- und Silberwaren, Uhren.



Nr. 159053. Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1955, 17 Uhr.  
Rüegg-Naegeli & Cie. Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 22, Zürich 1 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Registaturen, Hängemappen, Karteien, Büromöbel, Büromaterial und Drucksachen.

# UNOCLASS

Nr. 159054. Date de dépôt: 7 décembre 1955, 6 h.  
Société Anonyme de Champagnisation, route de Chêne 26, Genève (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Vermouths.

# DUBERTO

Nr. 159055. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1955, 18 Uhr.  
Ernst Schäppi & Co., Dorfgasse, Horgen (Zürich, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Technische Messer sowie Schneid- und Stanzwerkzeuge jeder Art.

# SCHÄPPI

Nr. 159056. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1955, 6 Uhr.  
Kurth Herrmann, Unternussbaumen, Hauptstrasse 169, Obersiggenthal (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Milchprodukte.



Nr. 159057. Hinterlegungsdatum: 20. Oktober 1955, 18 Uhr.  
Kobler & Co., Huttenstrasse 42, Zürich 6 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierapparate und Rasiergeräte aller Art sowie Bestandteile dazu.

# MONO

Nr. 159058. Hinterlegungsdatum: 20. Oktober 1955, 18 Uhr.  
Kobler & Co., Huttenstrasse 42, Zürich 6 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierapparate und Rasiergeräte aller Art sowie Bestandteile dazu.

# TRI-DE-LUX

Nr. 159059. Hinterlegungsdatum: 10. Dezember 1955, 12 Uhr.  
Dental-Depot Michel, Schanzenstrasse 1, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Isoliermittel für zahntechnische Zwecke.



Nr. 159060. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1955, 13 Uhr.  
Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone (Fédération d'associations agricoles du Canton de Berne et de cantons limitrophes), Speichergasse 12, Bern (Schweiz).  
Produktions- und Handelsmarke.

Traubensaft, alkoholfrei.

# RESELLO

Nr. 159061. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1955, 13 Uhr.  
Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone (Fédération d'associations agricoles du Canton de Berne et de cantons limitrophes), Speichergasse 12, Bern (Schweiz).  
Produktions- und Handelsmarke.

Traubensaft, alkoholfrei.

# RESINO

Nr. 159062. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1955, 18 Uhr.  
Elastic-Textil Siegrist AG., Oftringen (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Erzeugnisse für die Bauindustrie.

# SIGRIBIND



## Transmissions — Uebertragungen

- Marque N° 108532. — Mailman Brothers, New-York (U.S.A.). — Transmission à American Safety Razor Corporation, Johnson & Jay Streets, Brooklyn, New-York (U.S.A.). — Enregistré le 24 décembre 1955.
- Marques N°s 115695, 138552, 138553, 138642, 138643, 138644 et 145808. — Socorex S.A., Lausanne (Suisse). — Transmission à Socorex Instruments Médicaux S.A., rue de Genève 80, Lausanne (Suisse). — Enregistré le 23 décembre 1955.
- Marque N° 158765. — Alfred Roth, Uster (Schweiz). — Uebertragung an Foodplast AG., Wermatswilerstrasse 8, Uster (Schweiz). — Eingetragen den 23. Dezember 1955.

## Sitzverlegung — Transfert de siège

- Marque N° 94875. — Togonalwerk Gerhard F. Schmidt Aktiengesellschaft, Zürich 6 (Schweiz). — Sitz verlegt nach via Morella 2, Massagno (Tessin, Schweiz). — Eingetragen den 23. Dezember 1955.

## Modification de raison — Firmaänderung

- Marque N° 113199. — North Brothers Manufacturing Company, Philadelphie (Pennsylvanie, U.S.A.). — Raison modifiée en Yankce Tools, Inc. — Enregistré le 24 décembre 1955.

## Adressänderung — Changement d'adresse

- Marken Nrn. 132468, 134107, 142409, 142410, 144088. — Borax Consolidated Limited, London E C 4 (Grossbritannien). — Die neue Adresse der Markeninhaberin lautet: Borax House, Carlisle Place, London (Grossbritannien). — Eingetragen den 26. Dezember 1955.

## Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

- Marque N° 152123. — Verband schweiz. Konsumvereine (V.S.K.), Basel (Schweiz). — Das Warenverzeichnis dieser Marke wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe «kosmetische Artikel». — Eingetragen den 23. Dezember 1955.
- Marque N° 153427. — VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt, in Karl-Marx-Stadt (Deutschland). — Die Warenliste dieser Marke wird eingeschränkt indem nach den Wörtern «Bureaumaschinen, Bureau- und Kontorgeräte und Zubehör», die Einschränkung: ausgenommen Bleistiftspitzmaschinen eingeschoben wird. — Eingetragen den 23. Dezember 1955.

## Berichtigung — Rectification

(SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1955)

- Marque N° 158520. — Die nähere Adresse dieser Markeninhaberin lautet richtig Badenerstrasse 595, Zürich, und nicht Badenerstrasse 505.

## Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 127050

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 10 décembre 1955, la Fabrique de Crayons KOHL-LENOOR L. & C. Hardtmuth (Société à r. l.), à Paris (France), titulaire de la marque internationale N° 127050 a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 22 décembre 1955.

## Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale N° 182417

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 décembre 1955, les Etablissements Ardor (Société à r. l.), à Paris (France), titulaire de la marque internationale N° 182417, a renoncé partiellement à la protection de cette marque en Suisse pour autant qu'elle s'applique aux produits suivants: Appareils et accessoires d'électricité, sauf l'appareillage électrique utilisé comme accessoires de cycles, motocycles et automobiles. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 22 décembre 1955.

## Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 187032

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 10 décembre 1955, la Société des Usines Chimiques Rhône-Poulenc (Société anonyme), à Paris (France), titulaire de la marque internationale N° 187032 a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 22 décembre 1955.

## Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 188494

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 décembre 1955, la Société anonyme dite: Société pour l'Utilisation Rationnelle des Gaz, à Paris (France), titulaire de la marque internationale N° 188494 a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 22 décembre 1955.

## Radiations — Lösungen

- Marque N° 147369. — Jean Isely et fils, conserves alimentaires, Grandson (Vaud, Suisse). — Radiée le 23 décembre 1955 à la demande de la maison titulaire.
- Marque N° 150399. — G. Keysener, Lausanne (Suisse). — Radiée le 23 décembre 1955 à la demande de la maison titulaire.
- Marque N° 154363. — Radium Chemie A. Zeller, Teufen (Appenzell, Schweiz). — Gelöscht am 23. Dezember 1955 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

## Gesuch

um Allgemeinverbindlicherklärung des Zusatzvertrages vom 19. Dezember 1955 zum Gesamtarbeitsvertrag für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn vom 4. Mai 1953

Der Verband der Maler- und Gipsermeister des Kantons Solothurn, der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband, der Christliche Bau- und Holzarbeiterverband der Schweiz und der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, haben den Regierungsrat des Kantons Solothurn um Allgemeinverbindlicherklärung des Zusatzvertrages vom 19. Dezember 1955 zum allgemeinverbindlich erklärten Teil des Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe vom 4. Mai 1953 ersucht.

Die allgemeinverbindlich zu erklärenden Bestimmungen des Zusatzvertrages wurden in Nr. 52 des «Amtsblatt des Kantons Solothurn» vom 30. Dezember 1955 veröffentlicht. Diejenigen des Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn vom 4. Mai 1953, deren Geltungsdauer am 14. Dezember 1954 bis 31. Dezember 1956 verlängert wurde, sind seinerzeit in Nr. 12 des «Amtsblatt des Kantons Solothurn» vom 26. März 1954 publiziert worden.

Allfällige Einsprachen gegen die angebehrte Allgemeinverbindlicherklärung sind beim Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn, schriftlich und begründet, innert 20 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an gerechnet, einzureichen. (AA. 3)

S o l o t h u r n, den 27. Dezember 1955.

Für das Volkswirtschafts-Departement:  
W. Vogt, Reg.-Rat.

## Requête

en attribution de force obligatoire générale au contrat collectif de travail des garages et entreprises similaires de mécanique automobile du canton de Vaud

(arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

La section vaudoise de l'Union suisse des garagistes, d'une part, et la Fédération ouvrière vaudoise (section de l'Association suisse des syndicats évangéliques), la Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation, la Fédération chrétienne des ouvriers sur métaux de la Suisse, la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers, d'autre part, ont demandé à l'autorité cantonale que force obligatoire générale soit donnée pour le canton de Vaud, avec effet jusqu'au 31 décembre 1956, au contrat collectif de travail précité, qu'elles ont conclu entre elles le 28 septembre 1955.

Cette requête, ainsi que les dispositions à rendre obligatoires, sont publiées dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 30 décembre 1955.

Il peut être formé opposition à cette demande auprès du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, 1<sup>er</sup> service, dans les 20 jours dès la date de la présente publication, avec un exposé des motifs en trois exemplaires. (AA. 2)

L a u s a n n e, le 23 décembre 1955.

Le chef du Département  
de l'agriculture, de l'industrie et du commerce:  
A. Oulevay.

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Schweizerisch-britische Wirtschaftsbeziehungen

Um einen für beide Länder unerwünschten Unterbruch im Warenverkehr zwischen der Schweiz und Grossbritannien zu vermeiden, wurde vereinbart, das am 31. Dezember 1955 ablaufende Abkommen vom 4. Februar 1955 um zwei Monate zu verlängern. Im Rahmen dieser Übergangsregelung werden beide Länder die bisherigen Importkontingente, soweit die Einfuhr der betreffenden Waren inzwischen nicht liberalisiert wurde, pro rata temporis neu eröffnen. Die Verhandlungen über den Warenverkehr im kommenden Jahr werden am 24. Januar 1956 in London aufgenommen.

1. 3. 1. 56.

## Relations économiques anglo-suisse

Afin d'éviter une solution de continuité dans le trafic des marchandises entre la Suisse et la Grande-Bretagne, indésirable pour les deux pays, il a été convenu de prolonger de deux mois l'accord du 4 février 1955 arrivant à échéance le 31 décembre 1955. Dans le cadre de ce règlement transitoire, les deux pays ouvriront à nouveau «pro rata temporis» les contingents d'importation valables jusqu'à présent, pour autant que l'importation des marchandises en question n'ait pas été libéralisée entretemps. Les négociations concernant le trafic des marchandises en 1956 s'ouvriront le 24 janvier 1956 à Londres.

1. 3. 1. 56.

## Relazioni economiche svizzero-britanniche

Allo scopo di evitare un'interruzione nel traffico delle merci tra la Svizzera e la Gran Bretagna, che è indésirable per i due paesi, è stato convenuto di prolungare di due mesi l'accordo del 4 febbraio 1955 che è scaduto il 31 dicembre 1955. Nel quadro di questo disciplinamento transitorio, i due paesi apriranno di nuovo «pro rata temporis» i contingenti d'importazione finora valevoli, in quanto l'importazione delle merci in parola non sia stata liberalizzata nel frattempo. Le negoziazioni concernenti il traffico delle merci si apriranno il 24 gennaio 1956 a Londra.

1. 3. 1. 56.

## Warenumsatzsteuer

Bundesratsbeschluss über die Warenumsatzsteuer vom 29. Juli 1941 in der Fassung gemäss Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1954.

### Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung

Die Geltungsdauer des Warenumsatzsteuerbeschlusses ist durch Bundesbeschluss vom 25. Juni 1954 über die Finanzordnung 1955/1958 bis zum 31. Dezember 1958 verlängert worden (durch den Bundesbeschluss vom 21. Dezember 1955 betreffend die Ermässigung der Wehrsteuer und der Warenumsatzsteuer ist an den Voraussetzungen für die Steuer- und Anmeldepflicht nichts geändert worden). Die Eidgenössische Steuerverwaltung macht deshalb erneut auf die Anmeldepflicht von Personen und Gesellschaften aufmerksam, welche die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist (Ziff. 1 hiernach) oder als Bezüger von Urprodukten (Ziff. 2 hiernach) erfüllen und welche nicht bereits als Umsatzsteuerpflichtige eingetragen sind.

1. Nach Artikel 30, Absatz 1, WUB hat sich, wer Grossist im Sinne von Artikel 9 WUB ist (vgl. unten), bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern innert 15 Tagen nach Eintritt der Voraussetzungen anzumelden. In der Anmeldung sind der Name oder die Firma und die Adresse sowie die Höhe der inländischen Lieferungen im Vorjahre, getrennt nach Engros- und Detaillieferungen, anzugeben.

Als Grossist gilt gemäss Artikel 9 WUB:

- a) der Händler, welcher jährlich im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren irgendwelcher Art liefert oder im Eigenverbrauch verwendet, sofern mehr als die Hälfte seines gesamten inländischen Warenumsatzes auf Engroslieferungen oder ein Betrag von mehr als 35 000 Franken auf Lieferungen gebrauchter Waren (Occasionswaren, Antiquitäten und dergleichen) entfällt.

Als Händler gilt, wer gewerbmässig Waren erwirbt, um sie ohne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung wieder zu veräußern.

Als Engroslieferung gilt die Lieferung von Waren für den Wiederverkauf oder als Werkstoff für die gewerbmässige Herstellung von Waren oder von Bauwerken;

- b) der Hersteller von Waren, welcher jährlich im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren liefert oder im Eigenverbrauch verwendet, gleichgültig, ob es sich um selbsthergestellte oder um ohne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung weiterveräußerte Waren handelt.

Hersteller ist, wer gewerbmässig Waren oder Bauwerke herstellt oder im Lohn (auf Grund eines Dienstvertrages, Auftrages oder dergleichen) herstellen lässt. Als Herstellung gilt jede Verarbeitung, Bearbeitung, Zusammensetzung, Instandstellung (Reparatur), Veredelung oder sonstige Umgestaltung von Waren. Als gewerbmässig hergestellt sind Waren oder Bauwerke dann anzusehen, wenn der Geschäftsbetrieb des Herstellers die Herstellung für fremde Rechnung, die Veräusserung, Vermietung oder Verpachtung solcher Waren oder Bauwerke zum Zwecke hat.

Wer sich sowohl mit dem Wiederverkauf als auch mit der Herstellung von Waren oder Bauwerken befasst, gilt als Hersteller, wenn von seinem jährlichen Umsatz einschliesslich der nach Artikel 14, Absatz 1, WUB, steuerfreien Umsätze mehr als 25 % oder mehr als Fr. 35 000 auf Waren oder Bauwerke entfallen, die er selbst hergestellt hat oder im Lohn herstellen liess.

Für die Feststellung der Steuerpflicht im Jahre 1956 ist massgebend der Gesamtbetrag der Entgelte, die der Händler oder Hersteller während des Kalenderjahres 1955 für im Inland ausgeführte Warenlieferungen verzeichnet hat (einschliesslich steuerfreier Waren), zuzüglich des Wertes der während des nämlichen Jahres vom Händler oder Hersteller im Eigenverbrauch verwendeten Waren. Bestand der Geschäftsbetrieb nicht während des ganzen Kalenderjahres 1955, so sind die erzielten Entgelte und die Werte der im Eigenverbrauch verwendeten Waren nach dem Verhältnis der Geschäftsdauer auf ein volles Jahr umzurechnen. Erfüllte ein Unternehmen im Jahre 1955 die erwähnten Voraussetzungen, so hat es sich somit bis zum 15. Januar 1956 anzumelden. Wird ein Geschäftsbetrieb neu eröffnet, so gilt sein Inhaber als Grossist, wenn nach den Umständen anzunehmen ist, dass er im laufenden Kalenderjahr erzielte Umsatz, auf ein volles Jahr umgerechnet, den Betrag von Fr. 35 000 übersteigen wird.

Die Lieferung von steuerfreien Waren befreit nicht von der Pflicht zur Anmeldung als Grossist. Reine Landwirtschafts-, Gastwirtschafts- und Anstaltsbetriebe sowie Unternehmungen, die nur steuerfreie Waren liefern, sind jedoch unter gewissen Voraussetzungen von der Anmeldepflicht ausgenommen.

2. Eine Anmeldepflicht besteht auch für Personen und Gesellschaften, die, ohne Grossist im Sinne der obigen Bestimmungen zu sein, während eines Kalender-Vierteljahres insgesamt für mehr als Fr. 1000 Erzeugnisse der inländischen Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei, Fischzucht, Fischerei, Jagd, Gewinnung mineralischer und metallischer Rohstoffe usw.) von nicht als Grossisten registrierten Lieferanten beziehen (zum Beispiel Gastwirte, welche Wein usw. direkt beim Produzenten einkaufen; Handwerker oder Holzhändler, die nicht Grossisten sind und die Holz von Gemeinden usw. beziehen).

Die Anmeldung ist innert 15 Tagen nach Ablauf des Kalenderquartals zu erstatten, in welchem die erwähnten Voraussetzungen der Steuerpflicht erstmals eingetreten sind.

3. Wer die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist nach Ziffer 1 hiervor in einem der Kalenderjahre 1950 bis 1954 erfüllte, sich jedoch bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht als Umsatzsteuerpflichtiger registrieren liess, hat die Anmeldung unverzüglich nachzuholen. Dasselbe gilt für diejenigen Nichtgrossisten, welche seit dem 1. Januar 1951 in einem Kalender-Vierteljahr für einen Gesamtbetrag von mehr als Fr. 1000 Bezüge von Urprodukten (Ziff. 2 hiervor) aufwiesen.

4. Unternehmen, welche sich nicht rechtzeitig anmelden, setzen sich der Bestrafung wegen Nichtanmeldung und wegen Steuerhinterziehung aus. Ausserdem gehen sie unter Umständen zu ihrem eigenen Schaden der Möglichkeit, die Steuer im Rahmen der bestehenden Vorschriften auf ihre Warenabnehmer zu überwälzen, verlustig.

5. Die Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Warenumsatz- und Luxussteuer, Effingerstrasse 27, Bern, erteilt kostenlos Auskünfte. An diese Adresse sind auch die Anmeldungen zu richten.

Eine Zusammenstellung der Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer kann bei der genannten Stelle bezogen werden.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

## Impôt sur le chiffre d'affaires

Arrêté du Conseil fédéral du 29 juillet 1941 instituant un impôt sur le chiffre d'affaires, dans sa teneur conforme à l'arrêté fédéral du 22 décembre 1954

### Invitation aux contribuables à remettre leur déclaration

La validité de l'arrêté précité a été prolongée jusqu'au 31 décembre 1958 par l'arrêté fédéral du 25 juin 1954 concernant le régime financier de 1955 à 1958 (arrêté fédéral du 21 décembre 1955, accordant une réduction de l'impôt pour la défense nationale et de l'impôt sur le chiffre d'affaires, ne modifie en rien les conditions d'assujettissement et l'obligation de s'annoncer). En conséquence, l'Administration fédérale des contributions attire l'attention des personnes et sociétés sur l'obligation de remettre une déclaration si elles remplissent les conditions d'assujettissement comme grossistes (chiffre 1 ci-après) ou comme acquéreurs de produits indigènes (chiffre 2 ci-après) et si elles ne sont pas encore immatriculées comme contribuables à ce titre.

1. En vertu de l'article 30, 1<sup>er</sup> alinéa, AChA, quiconque pouvant être considéré comme grossiste au sens de l'article 9 AChA (voir ci-dessous), a l'obligation de remettre — dans les 15 jours après que les conditions sont remplies — une déclaration écrite à l'Administration fédérale des contributions. La déclaration doit porter le nom ou la raison sociale et l'adresse du contribuable et indiquer — en scindant les livraisons en gros et celles au détail — le montant des livraisons effectuées l'année précédente sur territoire suisse.

Sont considérés comme grossistes, en vertu de l'article 9 AChA:

- a) le commerçant qui livre annuellement sur territoire suisse ou affecte à la consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, dès que les livraisons en gros constituent plus de la moitié de son chiffre d'affaires total réalisé en marchandises sur territoire suisse ou que les livraisons de marchandises usagées (occasions, antiquités, etc.) dépassent 35 000 francs.

Est commerçant quiconque fait profession d'acquérir des marchandises pour les revendre sans les transformer ni les ouvrir.

Est réputée livraison en gros la livraison de marchandises destinées à la revente ou à l'emploi comme matières premières dans la fabrication professionnelle de marchandises ou l'exécution professionnelle de constructions;

- b) le fabricant de marchandises qui, annuellement, livre sur territoire suisse ou emploie à sa consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, qu'il s'agisse de produits de sa fabrication ou de marchandises revendues ou employées sans avoir été transformées ni ouvrées.

Est fabricant quiconque, professionnellement, fabrique des marchandises ou en fait fabriquer contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable) ou exécute des constructions ou en fait exécuter contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable). Le terme «fabriquer» vise tout remaniement, façonnage, assemblage, mise en état (réparation), finissage ou transformation analogue. Des marchandises sont fabriquées ou des constructions exécutées professionnellement lorsque l'entreprise a pour but de fabriquer des marchandises de ce genre ou d'exécuter des constructions de ce genre pour le compte d'autrui, d'en aliéner ou d'en donner à bail. Quiconque fabrique ou revend des marchandises ou exécute des constructions est réputé fabricant, si plus de 25 % ou plus de 35 000 fr. de son chiffre d'affaires annuel, y compris les transactions franches d'impôt en vertu de l'article 14, 1<sup>er</sup> alinéa, AChA, portent sur des marchandises qu'il a fabriquées ou fait fabriquer contre salaire ou des constructions qu'il a exécutées ou fait exécuter contre salaire.

Est déterminant, pour établir l'assujettissement en 1956, le total des contre-prestations reçues en l'année civile 1955 par un commerçant ou un fabricant pour des livraisons (aussi de marchandises franches) sur territoire suisse, total auquel vient s'ajouter la valeur des marchandises affectées pendant la même année à la consommation particulière du commerçant ou du fabricant. Si l'exploitation n'a pas duré pendant toute l'année 1955, le montant des contre-prestations reçues et la valeur des marchandises affectées à la consommation particulière doivent être rapportés à une année entière. Si les conditions ci-dessus ont été remplies en 1955 par une entreprise, elle a l'obligation de s'annoncer jusqu'au 15 janvier 1956. Lorsqu'une nouvelle entreprise est créée, son propriétaire est réputé grossiste si les circonstances permettent de supposer que le chiffre d'affaires obtenu durant l'année en cours et rapporté à une année entière dépassera 35 000 fr.

La livraison de marchandises franches ne dispense pas de l'obligation de s'annoncer comme grossiste. Les entreprises exclusivement agricoles, hôtelières et de restauration, les établissements publics ou privés qui entretiennent ou hébergent leurs pensionnaires, ainsi que les entreprises ne livrant que des marchandises franches d'impôt sont, sous certaines conditions, exemptés de l'obligation de s'annoncer.

2. L'obligation de faire une déclaration existe également pour les personnes et sociétés qui, sans être grossistes au sens des dispositions ci-dessus, se font livrer — au cours d'un trimestre civil — de producteurs qui ne sont pas immatriculés comme grossistes, au total pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes (agriculture et sylviculture, viticulture, horticulture, pisciculture, pêche, chasse, extraction de minéraux et de métaux bruts, etc.). Tel est, par exemple, le cas pour un restaurateur qui achète ses vins directement auprès de producteurs, ainsi que pour un artisan ou un marchand de bois qui achète ses bois directement de la commune.

La déclaration doit être remise dans les 15 jours qui suivent le trimestre civil au cours duquel les conditions de l'assujettissement ont été remplies pour la première fois.

3. Quiconque remplissait les conditions d'assujettissement comme grossiste pour l'une ou l'autre des années civiles 1950 à 1954 et ne s'est pas encore fait immatriculer en tant que contribuable auprès de l'Administration fédérale des contributions, a l'obligation de le faire sans plus tarder. Il en est de même pour les non-grossistes qui, depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1951, ont acquis par trimestre civil pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes auprès de non-grossistes (chiffre 2 ci-dessus).

4. Celui qui ne s'est pas annoncé à temps est passible des sanctions prévues pour non-inscription et soustraction d'impôt. Il risque également de perdre la possibilité de transférer à ses acquéreurs, aux conditions prévues par la loi, l'impôt qu'il doit à l'administration.

5. L'Administration fédérale des contributions, Division des impôts sur le chiffre d'affaires et sur le luxe, Effingerstrasse 27, à Berne, donne sans frais

tous renseignements. C'est à cette adresse qu'il convient, également, d'envoyer les déclarations.

On peut en outre y obtenir une brochure contenant les publications relatives à l'impôt sur le chiffre d'affaires.

Administration fédérale des contributions.

### Imposta sulla cifra d'affari

Decreto del Consiglio federale concernente l'imposta sulla cifra d'affari del 29 luglio 1941 nel tenore secondo il decreto del Consiglio federale del 22 dicembre 1954

#### Esortazione ai contribuenti per la notifica

La durata di validità del decreto dell'imposta sulla cifra d'affari è stata prolungata fino al 31 dicembre 1958 mediante il decreto del Consiglio federale concernente l'ordinamento finanziario dal 1955 al 1958, del 25 giugno 1954 (mediante il decreto federale del 21 dicembre 1955 che concede una riduzione dell'imposta per la difesa nazionale e dell'imposta sulla cifra d'affari nulla è stato cambiato in quanto alle condizioni per l'obbligo fiscale e per l'obbligo di notifica). L'Amministrazione federale delle contribuzioni rende perciò nuovamente attenti in merito all'obbligo di notifica da parte delle persone e società che riempiono le condizioni dell'obbligo fiscale come grossista (cifra 1 qui appresso) oppure come compratori di prodotti naturali (cifra 2 qui appresso) ma che non sono a tutt'oggi iscritte come contribuenti per l'imposta sulla cifra d'affari.

1. Giusta l'articolo 30, 1° capoverso, DCA, ogni grossista al senso dell'articolo 9 DCA (vedi qui sotto) deve annunciarsi all'Amministrazione federale delle contribuzioni a Berna entro 15 giorni dal momento in cui le condizioni si sono verificate. Nella notifica debbono essere indicati il nome o la ditta e l'indirizzo come pure l'ammontare delle forniture nella Svizzera durante l'anno precedente: le forniture all'ingrosso e quelle al minuto vanno indicate separatamente.

Si considera come grossista in conformità dell'articolo 9 DCA:

a) il commerciante che fornisce annualmente nella Svizzera o usa per il suo consumo personale più di 35 000 fr. di merci, in quanto le forniture all'ingrosso costituiscono più della metà della sua cifra totale di affari risultante da operazioni di smercio eseguite nella Svizzera, oppure un importo di più di 35 000 franchi concerna forniture di merci usate (merci d'occasione, antichità, ecc.).

Si considera commerciante chiunque faccia professione di acquistare merci per rivenderle senza trasformarle né lavorarle.

Per fornitura all'ingrosso s'intende la consegna di merci destinate alla rivendita o all'uso come materia prima per fabbricare od eseguire, professionalmente, merci o costruzioni;

b) il fabbricante di merci che annualmente fornisce nella Svizzera o usa per il proprio consumo personale più di 35 000 fr. di merci, tanto se si tratta di prodotti di propria fabbricazione quanto di merci rivendute o usate senza essere state trasformate né lavorate.

Per fabbricante s'intende chiunque per professione fabbrica merci od eseguisce costruzioni, o ne faccia fabbricare od eseguire verso salario (in virtù d'un contratto di lavoro, d'un mandato, ecc.). Per fabbricazione va intesa ogni trasformazione, lavorazione, composizione, sistemazione, (riparazione), perfezionamento o altra operazione analoga. Si considerano fabbricate od eseguite per professione le merci o le costruzioni che l'azienda del fabbricante produce per conto di terzi, per alienarle, per darle in locazione o in affitto.

Ogni persona che si occupa tanto di rivendere merci quanto di fabbricare merci od eseguire costruzioni è reputata fabbricante se più del 25 % o più di 35 000 fr. delle proprie cifre d'affari annuali, comprese le cifre d'affari esenti dall'imposta secondo l'articolo 14, 1° capoverso, DCA, concerne merci o costruzioni che ha fabbricate od eseguite essa stessa oppure che ha dato da fabbricare od eseguire verso salario.

Agli effetti di stabilire l'obbligo fiscale per l'anno 1956 è determinante l'ammontare complessivo delle controprestazioni che il commerciante o il fabbricante ha incassato durante l'anno civile 1955 per le sue forniture di merci in Svizzera (incluse le merci esenti d'imposta), oltre al valore delle merci adibite dal commerciante o dal fabbricante durante l'anno stesso per il suo consumo personale. Se l'esercizio commerciale non è esistito durante tutto l'anno civile 1955, l'ammontare delle controprestazioni ricevute e il valore delle merci usate per il consumo personale devono essere riportati su di un anno intero proporzionalmente alla durata dell'esercizio stesso. Se nel caso di un'azienda erano presenti nell'anno 1955 le precitate condizioni, essa deve quindi annunciarsi entro il 15 gennaio 1956. Se trattasi d'una nuova apertura d'azienda, il suo proprietario è reputato grossista se le circostanze permettono di supporre che la cifra d'affari realizzata nel corso dell'anno civile corrente, riportata su di un anno intero, sarà superiore a 35 000 fr.

La fornitura di merci esenti dall'imposta non dispensa dall'obbligo di notifica quale grossista. Le aziende che s'occupano esclusivamente dell'agricoltura e quelle puramente alberghiere, nonché gli stabilimenti pubblici e privati propriamente detti, come pure le imprese che forniscono esclusivamente merci esenti dall'imposta, sono però escluse, sotto a certe condizioni, dall'obbligo di notifica.

2. L'obbligo di notifica esiste anche per quelle persone e società che, pur non essendo grossisti ai termini delle succitate disposizioni, ricevono da fornitori che non sono immatricolati come grossisti (per esempio albergatori che acquistano direttamente dal produttore il vino, ecc.; artigiani o commercianti in legna che non sono grossisti e acquistano la legna dai comuni, ecc.) durante un trimestre civile complessivamente per più di 1000 fr. di prodotti naturali di provenienza svizzera (agricoltura e selvicoltura, viticoltura, orticoltura, piscicoltura, pesca; caccia, estrazione di materie prime di minerali e metalli, ecc.).

La notifica dev'essere inoltrata entro 15 giorni dalla scadenza del trimestre civile nel corso del quale sono intervenute per la prima volta le condizioni suaccennate dell'obbligo fiscale.

3. Chi, durante uno degli anni civili dal 1950 al 1954, ha riempito le condizioni d'obbligo fiscale come grossista secondo la cifra 1 premenzionata, ma non s'è fatto ancora immatricolare come contribuente per l'imposta sulla cifra d'affari presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni, è tenuto ad inoltrare senza ulteriore indugio la notifica stessa. Questo vale altresì per quei non-grossisti i quali, dal 1° gennaio 1951, hanno comperato durante un trimestre civile per un importo totale di più di 1000 fr. di prodotti naturali (cifra 2 soprastante).

4. Le aziende che non s'annunciano in tempo debito si espongono a misure punitive causa mancata notifica e sottrazione fiscale. A seconda dei casi esse perdono inoltre la possibilità, ai loro danni, di trasferire l'imposta ai compratori della loro merce nell'ambito delle vigenti prescrizioni.

5. L'Amministrazione federale delle contribuzioni, Divisione delle imposte sulla cifra d'affari e sul lusso, Effingerstrasse 27, Berna, fornisce gratuitamente raggugli. Pure a questo indirizzo debbono essere dirette le notifiche. Una raccolta delle pubblicazioni concernenti l'imposta sulla cifra d'affari può essere acquistata presso detta Divisione.

Amministrazione federale delle contribuzioni.

### France

#### Mise en application, à compter du 1<sup>er</sup> janvier 1956, d'une nouvelle nomenclature générale des produits

Le Journal officiel de la République française du 22 décembre 1955 a publié l'avis aux importateurs et aux exportateurs reproduit ci-après:

«Le décret N° 55-1612 du 9 décembre 1955 a fixé au 1<sup>er</sup> janvier 1956 l'entrée en vigueur d'un nouveau tarif des droits de douane<sup>1)</sup>. Cette mesure aura pour conséquence la mise en application, à partir de la même date, d'une nouvelle Nomenclature générale des produits.

On rappelle qu'en vertu des dispositions de l'article 1<sup>er</sup> du décret N° 48-179 du 13 janvier 1948, l'utilisation de cette nomenclature deviendra obligatoire pour toutes les classifications et toutes les statistiques officielles.

En conséquence, à compter du 1<sup>er</sup> janvier 1956, le numéro de nomenclature dont l'indication est exigée sur les déclarations d'importation et d'exportation, conformément aux prescriptions de l'article 95 du code des douanes et de l'article 5 de l'arrêté du directeur général des douanes et droits indirects du 28 février 1953, sera pris dans la nouvelle Nomenclature générale des produits. Ce numéro se compose de sept chiffres figurant dans les colonnes 4 et 5 de l'ouvrage, étant entendu que le chiffre de la colonne 4 figurera seul dans la première case prévue à cet effet sur les déclarations de douane, les six derniers étant reproduits à la suite par groupes de deux.

Un exemplaire de la nouvelle Nomenclature générale des produits sera mis à la disposition du public dans chaque bureau de douane.

Il peut, d'ores et déjà, être passé commande de cet ouvrage à l'Imprimerie nationale, 27, rue de la Convention, Paris (15<sup>e</sup>), soit directement, soit par l'intermédiaire des receveurs des douanes.

<sup>1)</sup> Un extrait du nouveau tarif des douanes françaises paraîtra prochainement dans la Feuille officielle suisse du commerce. 1. 3. 1. 56.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

## SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE PLACEMENTS

Elisabethenstrasse 43, BASEL

### Einlösung der Coupons

Ab 1. Januar 1956 gelangen pro Anteil, beziehungsweise Subunit zur Ausschüttung:

#### CANASEC Anlagefonds für kanadische Werte

(Unter Berücksichtigung der reduzierten USA-Quellensteuer, gemäss dem schweizerisch-amerikanischen Doppelbesteuerungsabkommen.)

gegen Coupon Nr. 6	brutto	Fr. 9.— *
nach Abzug der Couponsteuer		
Abzug für:		Fr. 1.89
eidg. Verrechnungssteuer		
	Nettoausschüttung	Fr. 7.11

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches für die eidg. Verrechnungssteuer sind für den inländischen Zertifikatsinhaber als Bruttobetrag Fr. 7.56 pro Anteil massgebend.

An Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland, die ihre Coupons mit Affidavit einlösen, erfolgt die Auszahlung ohne Verrechnungssteuerabzug, jedoch gekürzt um den ihnen nicht zustehenden zusätzlichen Steuerertragsbehalt USA, mit netto Fr. 8.96.

#### SWISSIMMOBIL NEUE SERIE Schweizerische Immobilien-Anlagen

gegen Coupon Nr. 12	brutto	Fr. 19.— *
Abzug für:		
Couponsteuer	Fr. —.25	
eidg. Verrechnungssteuer	Fr. 1.25	Fr. 1.50
	Nettoausschüttung	Fr. 17.50

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches für die eidg. Verrechnungssteuer sind als Bruttobetrag Fr. 5.— pro Anteil massgebend.

#### SWISSUNIT, Serie B Anlage-Trust für Schweizer Werte Serie B

gegen Coupon Nr. 39	brutto	Fr. —.532*
Abzug für:		
Couponsteuer	Fr. —.02	
eidg. Verrechnungssteuer	Fr. —.112	Fr. —.132
	Nettoausschüttung	Fr. —.40

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist ein Bruttobetrag von Fr. —.448 pro Subunit massgebend; der Rest stammt aus verkauften Bezugsrechten.

#### Änderung im Portefeuille einer Einheit:

SANDOZ AG. von bisher 12 Aktien auf neu 15 Aktien

#### ZAHLSTELLEN:

Schweizerischer Bankverein, Basel; und seine sämtlichen Sätze, Zweigniederlassungen und Agenturen;

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen und Agenturen;

Bankhaus E. Gutzwiller & Cie., Basel.



## Zwei wichtige Daten für 1956!

### Eine Sonder-Frühmesse!

Dieses Jahr bieten wir Ihnen etwas ganz Neues: wir veranstalten nicht eine, sondern zwei Messen! Jede von beiden trägt ihren besonderen Stempel! Die Frühmesse, die in der Messehalle Earls Court, London, stattfindet, ist insbesondere für Käufer gedacht, die gerne zu Anfang des Jahres ihre Bestellungen machen. Auf der Aprilmesse werden andere Arten von Verbrauchsgütern und Warengruppen in Olympia, London, ausgestellt. In Castle Bromwich, bei Birmingham werden wie immer Eisen- und Metallwaren und Erzeugnisse der Maschinenbau-Industrie gezeigt.

#### Februar-Messe

**22. FEBRUAR—2. MÄRZ**

IN EARLS COURT, LONDON

- Britische Spielzeugmesse
- Borstenwaren
- Drogerie-Artikel
- Galanterie- und Lederwaren
- Keramik und Glas
- Kinderwagen
- Papier, Schreib- und Druckwaren
- Schmuck, Bestecke, Gebrauchsilber, Uhren
- Spielzeug und Spielwaren

Wegen Informationsmaterial wenden Sie sich bitte an die britische Botschaft, in Bern

#### April-Messe

**23. APRIL—4. MAI**

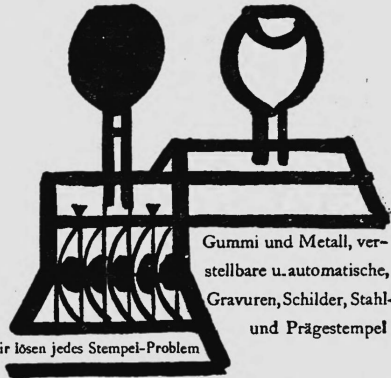
IN OLYMPIA, LONDON

- Büroartikel- und Maschinen
- Chemikalien und Kunststoffe
- Elektrische Geräte und Einrichtungen
- Pack- und Druckmaschinen
- Wissenschaftliche, optische und medizinische Instrumente

IN CASTLE BROMWICH, BIRMINGHAM

- Baukonstruktionen- und Bedarf
- Eisen- und Metallwaren
- Landwirtschafts- und Molkereianlagen
- Rechenmaschinen, Prüfapparate und Waagen

## Alle Stempel ...



Gummi und Metall, verstellbare u. automatische, Gravuren, Schilder, Stahl- und Prägestempel

Wir lösen jedes Stempel-Problem

# SPECKERT+KLEIN

Löwenstrasse 58 Zürich 1 Telephone 25 00 50

Infolge Vertretungswechsels geben wir **fabrikneue**

### Schreib-, Rechen- und Addiermaschinen

günstig ab.

Anfragen an René Falgout, Schulstrasse 37, Zürich 50.

Für Artikel aus



Zürich 56  
Tel. 051 45 49 91  
Wehntalerstr. 298

die Spezialfirma

Inscribieren Sie im SHAB.

**PFISTERER AG BERN**  
KALDENSTRASSE 30 TEL. 051 520 23  
**gravuren**  
FÜR EIN- UND MEHRFARBIGE ILLUSTRATION UND WECHSEL

**Aktlendruck** seit Jahren unsere Spezialität  
Aschmann & Scheffler AG.  
Druckerei zur Froschau  
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

## AEG - Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

5 ¼ %ige Schweizer-Franken-Anleihe 1928/34  
der AEG - Union, Elektrizitäts-Gesellschaft, Wien

Die im neuen Tilgungsplan 1954 vorgesehene zweite Tilgungsquote per 1. Juli 1956 wurde durch freien Rückkauf erfüllt.

Wien, den 3. Januar 1956.

AEG - Union  
Elektrizitäts-Gesellschaft

5 ¼ %ige Schweizer-Franken-Anleihe 1954  
der AEG - Union, Elektrizitäts-Gesellschaft, Wien

Die im Tilgungsplan der Teilschuldverschreibung à Nominale Fr. 200.— vorgesehene zweite Tilgungsquote per 1. Juli 1956 wurde durch freien Rückkauf erfüllt.

Wien, den 3. Januar 1956.

AEG - Union  
Elektrizitäts-Gesellschaft

## Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

**Müller-Gysin AG.**  
Basel Zürich Genf

## S.I. de l'Ecole Nouvelle de la Suisse Romande

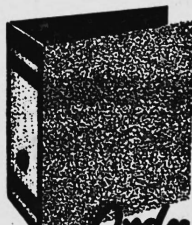
Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le jeudi 19 janvier 1956, à 17 heures 30, à l'Ecole Nouvelle, à Chailly sur Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 août 1955, ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires, au siège social.

Le conseil d'administration.



## Ordner

Format 28,5x32 cm, für Normformat A4, Qualität Ia, Deckel überzogen, Stehkanten und Rücken solid verstärkt, Mechanik vernickelt, Rücken 7,5 cm breit.

Stückpreis bei Bezug von 1 10 25  
Leitz/Bundos, o. Register 2.80 2.85 2.50  
B. O. RADO, ohne Register 2.00 2.75 2.60  
Register A bis Z -70 -65 -60

Briefordner Rüegg-Naegeli für Normformat A4. Starke Ausführung, jedoch ohne Kantenverstärkung unten.

Stückpreis bei Bezug von 1 10 50 100  
ohne Register 2.10 1.95 1.85 1.80

RN Ablegemappen, braun für Normformat A4 1.20 1.05 -85 -90

## unoclass

die neue, noch bessere Hängemappe von Rüegg-Naegeli. Die extrabreiten, feststehenden Vollschürmutter liegen in einer Reihe und zeigen das Wesentliche sofort. Mit Celluloidfenstern und Blankoetiketten.

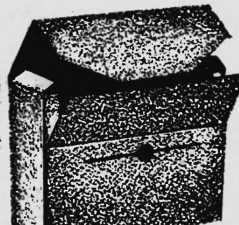
In Schachteln à 25 St. 25 100 500 1000  
Nr. 814, Normal extrahoch, 320 mm br., 280 mm hoch 21.- 80.- 385.- 740.-  
Nr. 815, Folio extrahoch, 330 mm breit, 280 mm hoch 25.- 95.- 455.- 865.-

Nach wie vor lieferbar Visoclass, die besonders preiswerte, millionenfach bewährte Hängemappe

In Schachteln zu 25 Stück 25 100 500 1000  
Nr. 814, normalhoch 17.90 71.50 330.- 635.-  
Nr. 1114, extrahoch 18.25 73.- 835.- 650.-



## Hängemappen



## Ablegeschachteln

Marke Visoclass für Schriftstücke A4

Stückpreis bei Bezug von 10 50 100  
Ausführung A, mit Ueberzug und verstärkten Kanten 2.60 2.40 2.30

Ausführung B, aus braunem Lederkarton 1.35 1.25 1.15

Ausführung C, aus Graukarton, zum Lagern raumsparend zusammenlegbar 1.15 1.05 1.-

Archivmappen 100 500 1000  
Nr. 230 N, für Format A4 6.- 27.50 53.-

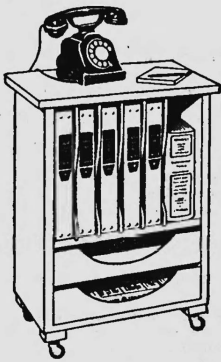
## Für Grossbezüge

aller Registraturwaren nennen wir Ihnen bereitwillig die besonders vorteilhaften Mengenpreise. Wenden Sie sich an das Spezialisten



**RÜEGG-NAEGELI & CIE AG**

Bahnhofstrasse 22, Zürich; Tel. (051) 23 37 07



### TELEPHONBOY

mit der Einteilung für die neuen Telephonbücher Format A 4

In Eiche Fr. 125.—  
In Nußbaum Fr. 154.—

### MONO-TEL

Die praktische Telephonbuchhülle in Librafol für das neue Telephonbuch.

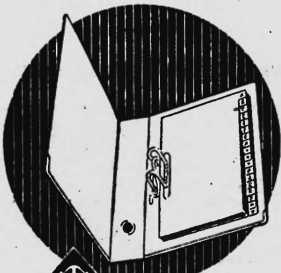
Einzelhülle Fr. 5.80  
Garnitur (6 Hüllen) Fr. 29.—  
Garnitur mit solidem Holzkasten Fr. 39.50

Verlangen Sie unsere Spezialprospekte

### PAPYRUS + BÜROMÖBEL

Freiestraße 43 BASEL Tel. (061) 24 13 67

**10% Raumgewinn**  
in der Registratur



**SIMPLEX**

durch die neuen

**Leitz-Ordner**

mit der zuverlässigen Hebelmechanik.  
Jetzt nur noch 75 mm breit. Bei gleichem  
Fassungsvermögen 10% Platzersparnis.  
In Popetrien erhältlich.

Simplex AG. Bern

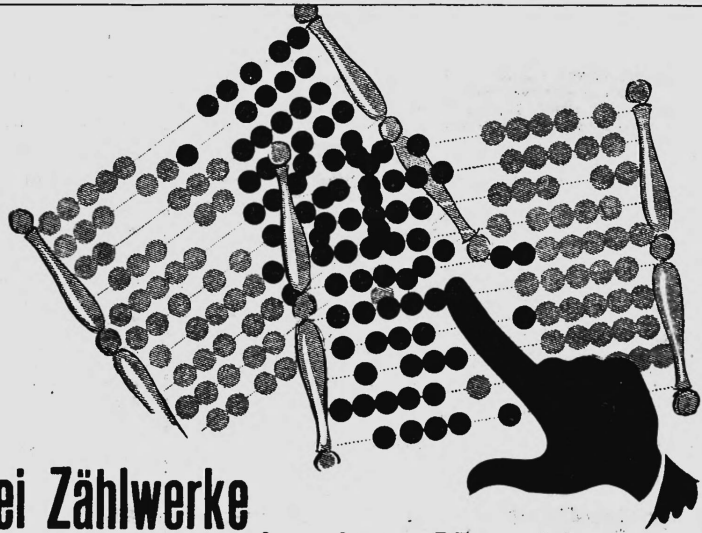
### POLYNORM

FABRIK UND LAGERHALLEN  
AUSSTELLUNGSHÄLLEN  
WERKSTÄTTEN  
BARACKEN  
GARAGEN

TECHN. EINWANDGEBILDETE STAHLKONSTRUKTION  
PREISE ÜBERSCHREIBUNG 15 bis 25 %  
LANGE RACH BELIEBIGER ABMESSUNG AUF JEWEILS LIT  
KURZE LIEFERFRISTEN  
AUSGEZEICHNETE PREISE



POLYNORM SUISSE ZÜRICH 6 VOLLMARSTR. 19



## Zwei Zählwerke in einer Maschine....

Zwei Zählwerke vermögen die Abwicklung zahlreicher Rechenarbeiten ganz wesentlich zu vereinfachen und zu beschleunigen. Die MONROE Zweizählwerk Addier- und Saldiermaschine ermittelt im gleichen Arbeitsgang Einzel- und Gesamtergebnisse mit Saldierung unter Null in jedem ihrer Zählwerke. Außerdem lassen sich mit der MONROE DUPLEX zwei verschiedene Arten von Beträgen, wie z. B. Netto-Zahlungen und Abzüge, gleichzeitig addieren, summieren und mittels der Total-Transfervorrichtung zu einem Gesamttotal zusammenrechnen. — Die verschiedenen Operationen der Maschine werden mit deutlichen Symbolen markiert.

Modell 410-11-092



Kapazitäten: 8-, 10-, 10/11- und 13/14-stellig. / Lieferbar mit feststehendem Rollenpapierwagen oder mit 35 cm breitem Tabulatorwagen. / Verlangen Sie unseren Prospekt GA-0396 oder noch besser eine unverbindliche Vorführung der Maschine.

**Monroe**  
DUPLIX

## ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A/G

Bahnhofplatz 9 Victoria-Haus Zürich 23 Telefon (051) 27 01 33 und 27 01 34

### Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

«Moniteur belge» vom 16. Dezember 1955, Nr. 350

Mitteilung Nr. 149

Die Aktiengesellschaft in Liquidation «Electricité et Tramways en Orient» (vormals «Société générale de Tramways, de Transports et d'Electricité, à Smyrne, et Electricité et Tramways de Smyrne»), 31, rue de la Science, in Brüssel, nimmt seit dem 16. November 1955 die Auszahlung einer Verteilung von Fr. 15.— zu jeder Kapitalaktie und jeder Genussaktie gegen Uebergabe der Titelmantel vor.

Diese Operation, die den Bestimmungen des obgenannten Beschlusses entspricht, soll am 15. April 1956 abgeschlossen sein.

Am gleichen Datum, nämlich am 15. April 1956, sollen folgende Operationen abgeschlossen sein:

1. die im Jahre 1925 beschlossene Gratiszuteilung;
2. die Rückzahlung von Fr. 500.— und die Zuteilung eines Couponsbogens einer Genussaktie für die im Jahre 1936 oder 1937 getilgten und nicht vorgewiesenen Kapitalaktien;
3. die Erneuerung der Couponsbogen der Kapitalaktien;
4. die Auszahlung der 6 ersten Verteilungen, beziehungsweise von Fr. 100.—, Fr. 200.—, Fr. 176.20, Fr. 200.—, Fr. 100.— und Fr. 70.—.

Die «S.A. Brasserie de la Chasse royale», 1140, chaussée de Wavre, in Auderghem-Bruxelles, wird vom 16. Dezember 1955 bis 15. Mai 1956, den titelweisen Umtausch ihrer Vorzugsaktien von Fr. 500.—, mit Coupon Nr. 24 und folgende, und ihrer Kapitalaktien von Fr. 500.—, mit Coupon Nr. 39 und folgende, gegen neue Aktien gleicher Kategorie, mit Coupons Nrn. 1 bis 30, vornehmen.

### Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

«Moniteur belge» del 16 dicembre 1955, N° 350

Comunicato N° 149

La S.A. in liquidazione «Electricité et Tramways en Orient» (già «Société générale de Tramways, de Transports et d'Electricité, à Smyrne, et Electricité et Tramways de Smyrne»), 31, rue de la Science, a Bruxelles, procede dal 16 novembre 1955 al pagamento di una ripartizione di 15 franchi a ogni azione di capitale e a ogni azione di godimento verso consegna del corpo dei titoli.

Questa operazione, considerata conforme a quanto prescrive il decreto sopra indicato, dovrà essere terminata entro il 15 aprile 1956.

Entro la stessa data del 15 aprile 1956 dovranno essere terminati:

- 1° l'assegnazione gratuita decisa nel 1925;
- 2° il rimborso di 500.— franchi e l'assegnazione di un foglio di cedole d'azione di godimento alle azioni di capitale ammortizzate nel 1936 o nel 1937, e non presentate;
- 3° il riassestimento delle azioni di capitale;
- 4° il pagamento delle 6 prime ripartizioni, rispettivamente di 100.— franchi, 200.— franchi, 176.20 franchi, 200.— franchi, 100.— franchi e 70.— franchi.

La S.A. «Brasserie de la Chasse royale», 1140, chaussée de Wavre, a Auderghem-Bruxelles, procederà dal 16 dicembre 1955 al 15 maggio 1956, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni privilegiate di 500.— franchi, cedola N° 24 e seguenti attaccate, e delle sue azioni di capitale di 500.— franchi, cedola N° 39 e seguenti attaccate, verso nuove azioni delle stesse categorie, cedole N° 1 a 30 attaccate.